

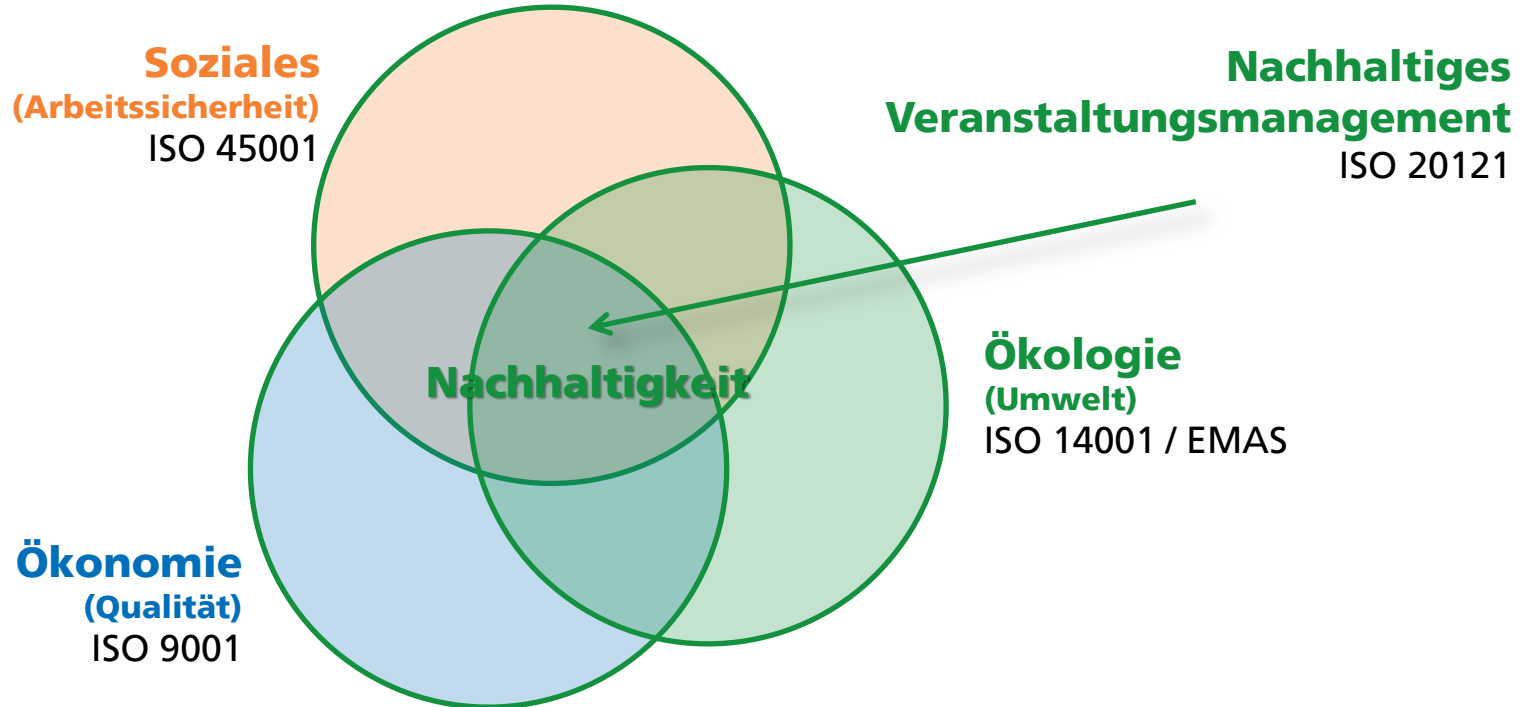
Glaubhaft nachhaltig handeln

mit System und Zertifikat

Glaubhaft nachhaltig handeln



mit System und Zertifikat



Glaubhaft nachhaltig handeln



mit System und Zertifikat



Normen: Was ist das? Welche gibt es?



Überblick



Qualitätsmanagement
(DIN ISO 9001)



Umweltmanagement
(DIN ISO 14001 oder EMAS)



Arbeitssicherheit
(DIN ISO 45001)



Energiemanagement
(DIN ISO 50001)



Nachhaltiges
Veranstaltungsmanagement
(DIN ISO 20121)



Integrierte
Managementsysteme (IMS)

Normen: was ist das? Welche gibt es?



Vergleich: Vorteile



u.a.:

- ▶ Verbesserungspotential
- ▶ **„Bekenntnis“ zur Nachhaltigen Entwicklung**
- ▶ einige Themen: Aufstellen eines Verhaltenskodex
 Unternehmenskontext & Stakeholder-Analyse
 Wesentlichkeitsanalyse
 Wissensmanagement
 Risikomanagement
- ▶ Absicht der Integration

Normen: Was ist das? Welche gibt es?



Information und Schulung



DEUTSCHE NORM		November 2015
	DIN EN ISO 14001	
ICS 13.020.10	Ersetzt die DIN EN ISO 14001:2009-11	
Umweltmanagementsysteme Anforderungen in Deutsche und Engl Environmental manage Requirements with gui German and English for Systems de manage Exigences et lignes dire Version allemande et a		
DEUTSCHE NORM		April 2013
	DIN ISO 20121	
ICS 03.080.20, 07.200.10	Nachhaltiges Veranstaltungsmanagement – Anforderungen mit Anleitung zur Anwendung (ISO 20121:2012) Event sustainability management systems – Requirements with guidance for use (ISO 20121:2012) Systèmes de management responsable appliqués à l'activité événementielle – Exigences et recommandations de mise en oeuvre (ISO 20121:2012)	

Normen



Schulung



Leitfäden

Von der Norm ins Unternehmen



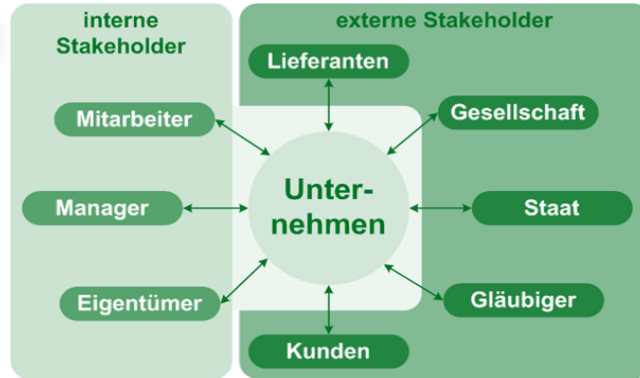
Überblick (Normkapitel)



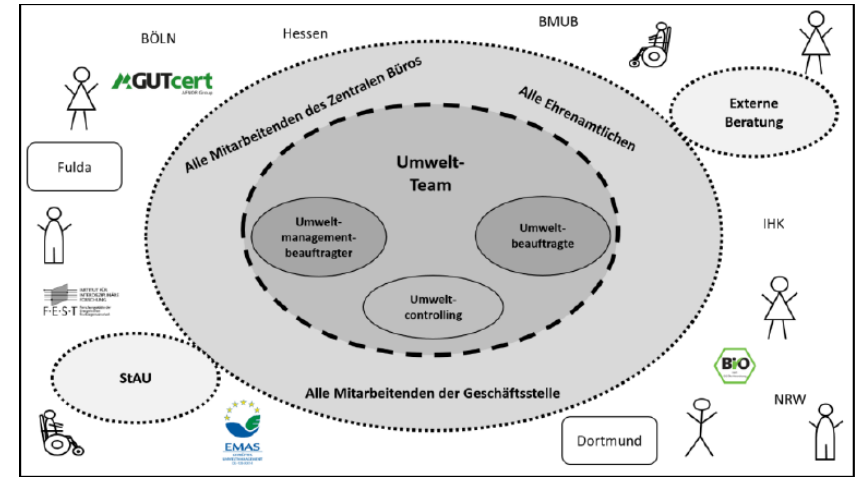


Von der Norm ins Unternehmen

Unternehmenskontext & Stakeholder (Interessierte Parteien)



Beispiel des Deutschen Evangelischen Kirchentags



Organigramm Umweltarbeit beim Kirchentag
© Deutscher Evangelischer Kirchentag;
kirchentag.de/umwelt

Von der Norm ins Unternehmen

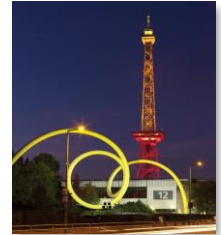


Chancen und Risiken



Messe Berlin: „Schon 1% weniger verbrauchte Energie im Jahr ergibt für uns eine **Kostensparnis von ca. 100.000 €.**“

Frank Bro, Sachgebietsleiter Elektrotechnik/Energiemanagement



TSE AG, Technik und Service für Events: „Der vermehrte Einsatz von LED Leuchten **spart ca. 30-50% Energiekosten** auf einem Event. [...] Die Mehrkosten für die neue Technik sind nur ein kleiner Teil dieser Einsparung, so dass der Kunde am Ende besser fährt. Wir sparen uns interne Wartungsroutinen und der Umwelt wird ebenfalls geholfen. **Also sind alle Gewinner...**“

Peter Weinert, Vorstand der TSE AG

Deutscher Evangelischer Kirchentag: „[Es] konnte eine große Menge Material eingespart werden, da das Gewicht des Schals **um 40% reduziert** wurde. [...] Damit konnten **1,6 Tonnen Material eingespart** werden. Verbesserungspotenzial besteht [...] noch bei der Mengenkalkulation, da trotz langfristiger Planungen die angenommenen Teilnehmer*innenzahlen nicht erreicht wurden und somit viele Schals übrig geblieben sind.“



aus: Aktualisierte Umwelterklärung 2017, S.27, Stand Mai 2018

Von der Norm ins Unternehmen



Produkte und Dienstleistungen



Ökofaire Gummibärchen als Werbeartikel:

*„[...] Die ökofaire Strategie des **Kirchentags** schreibt vor, dass es sich um ein Bio-Produkt handeln muss. [...] Natürlich wäre ein veganes Produkt ohne Gelatine aus Gründen der Nachhaltigkeit vorzuziehen. [...] Nach vielen Verkostungen wurde die Entscheidung für lecker schmeckende Bio-Gummibärchen mit Gelatine getroffen. Ein Kompromiss zwischen Umwelt und Marketing.“*

Ökostrom bei Großveranstaltungen:

*„[...] da einerseits die Messe Berlin, der größte Veranstaltungsort, **Ökostrom bezog** und zusätzlich auch die Open-Air-Veranstaltungsorte [...]“*

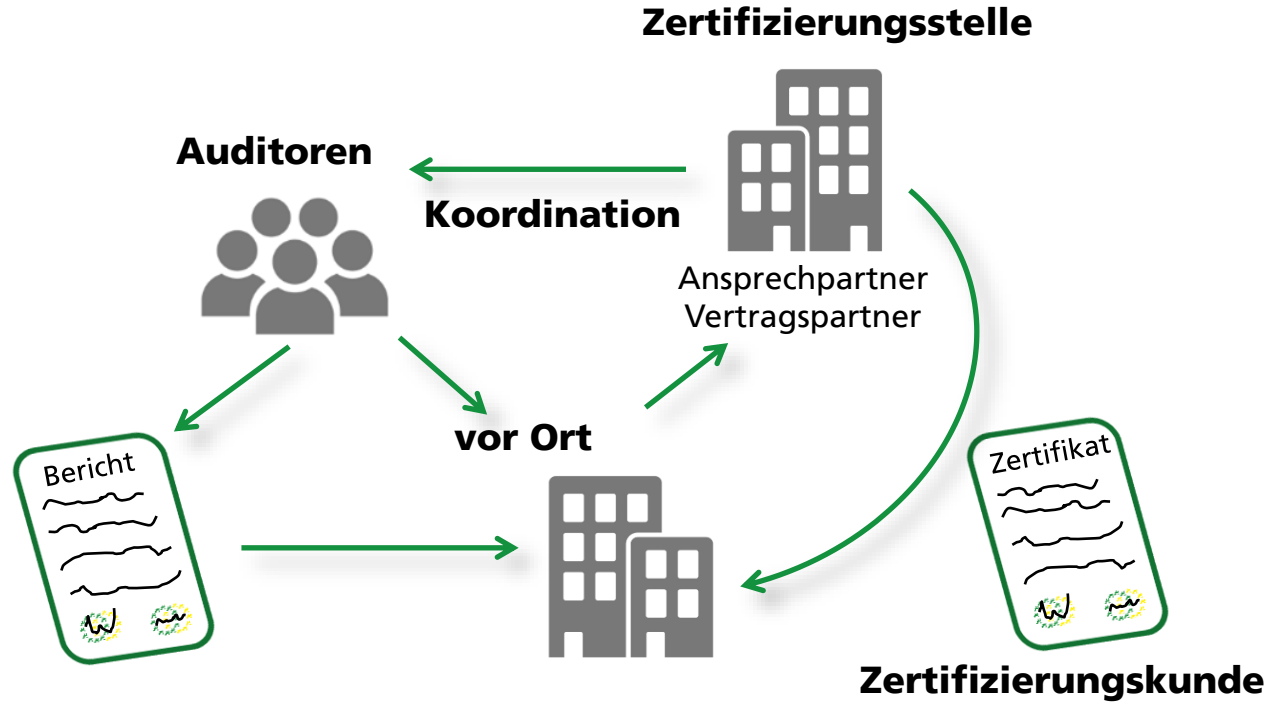
aus: Aktualisierte Umwelterklärung 2017, S.27 & 31, Stand Mai 2018



Zertifizierung & Audit



Beziehungen & Prozess



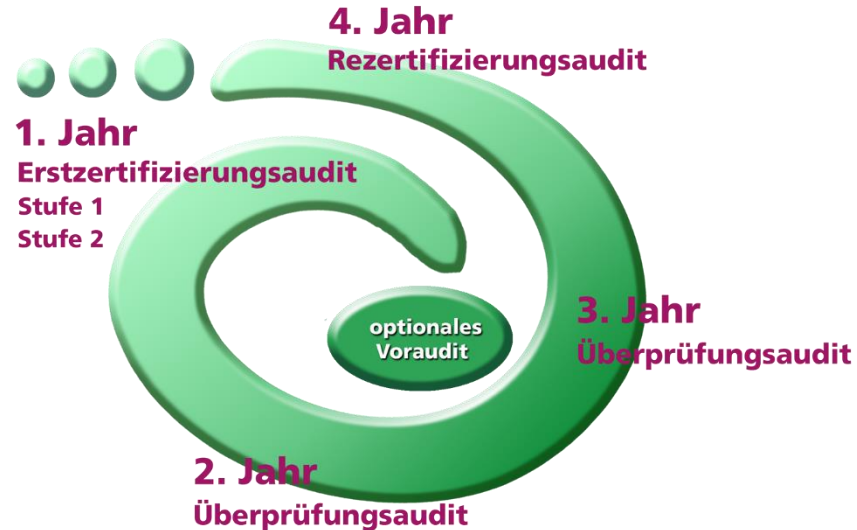
Zertifizierung & Audit



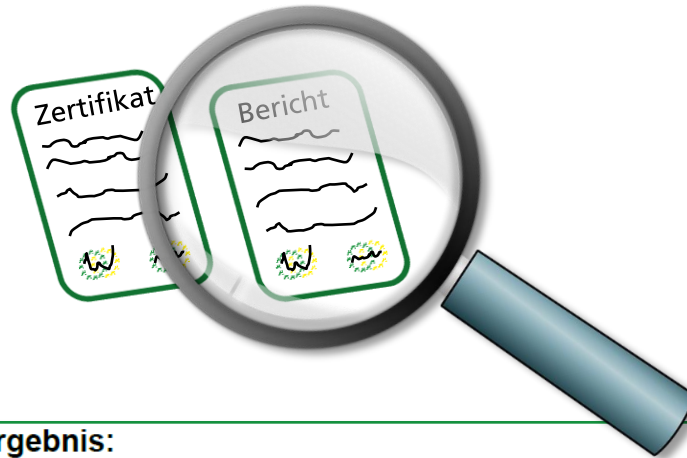
Beziehungen & Prozess



Der Zertifizierungsprozess im Drei-Jahres-Zyklus



„Nach dem Audit ist vor dem Audit“



Auditergebnis:

0 Abweichungen 0 Beanstandungen 15 Empfehlungen 4 Hinweise
Ein Nachaudit vor Ort und eine Prüfung nachzureichender Unterlagen sind nicht erforderlich.

In einem Audit konnte der Nachweis erbracht werden, dass die Forderungen der geprüften Standards erfüllt werden.

Die Zertifizierung wird empfohlen.

Glaubhaft nachhaltig handeln



mit System und Zertifikat



"Nachhaltigkeit und ‚Corporate Social Responsibility‘ sollten mehr sein als inflationär verwendete Worthülsen: Allein die Unternehmenskommunikation zu perfektionieren reicht nicht aus. Wir alle brauchen vielmehr den Mut für ein ganzheitliches Nachhaltigkeitsmanagement, das, verbindlich in der Organisation verankert, als Vorbild in den Alltag von uns Mitarbeitern strahlt. Setzen wir so die Saat für Verbraucher, die ihren Konsum nach dem „Cradle to Cradle-Prinzip“ kritisch hinterfragen, sind wir schon mitten im kontinuierlichen Verbesserungsprozess für eine glücklichere Welt.“

Jochen Buser, Prokurist der GUTcert

Fachliche Ansprechpartnerinnen und Projektkoordination Nachhaltiges Veranstaltungsmanagement



Yulia Felker
yulia.felker@gut-cert.de
Tel.: +49 30 2332021-85



Sarah Stenzel
sarah.stenzel@gut-cert.de
Tel.: +49 30 2332021-52